„Ich bleibe geistig fit, dank Gingium®!“

Verbessert Gedächtnis und Konzentration*

Stärkt die Nervenzellen

Fördert die Durchblutung

Vereinfachte Teilbarkeit

*Bei nachlassender geistiger Leistungsfähigkeit (dementielles Syndrom).

Gingium® 120 mg Filmtabletten: Wirkstoff: Ginkgo-biloba-Blätter-Trockenextrakt. **Anwendungsgebiete:** Zur symptomatischen Behandlung von hirnorganisch bedingten geistigen Leistungseinbußen im Rahmen eines therapeutischen Gesamtkonzeptes bei Abnahme bzw. Verlust erworbener geistiger Fähigkeiten (dementiellen Syndromen) mit den Hauptbeschwerden: Gedächtnisstörungen, Konzentrationsstörungen, Niedergeschlagenheit, Schwindel, Ohrensausen, Kopfschmerzen. Zur Verlängerung der schmerzfreien Gehstrecke bei arterieller Verschlusskrankheit in den Gliedmaßen, sog. Schaufensterkrankheit (Claudicatio intermittens im Stadium II nach FONTAINE) im Rahmen physikalisch-therapeutischer Maßnahmen, insbesondere Gehtraining. Bei Schwindel infolge von Durchblutungsstörungen oder altersbedingten Rückbildungsvorgängen (Vertigo vaskulärer und involutiver Genese). Zur unterstützenden Behandlung von Ohrgeräuschen infolge von Durchblutungsstörungen oder altersbedingten Rückbildungsvorgängen (Tinnitus vaskulärer und involutiver Genese). **Warnhinweis:** Enthält Glucose und Lactose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker! **Mat.-Nr.:** 2/51013588 **Stand:** November 2020, Hexal AG, 83607 Holzkirchen, www.hexal.de Art.-Nr.: 49043763 MLR-ID: 226380/072022

Ihre Apotheke berät Sie gerne:

HEXAL
A Sandoz Brand

www.gingium.de

Bundesverband Gedächtnis-training e.V.

Gingium® Gedächtnistrainer:

Ein ganzheitliches Gedächtnistraining in Kooperation mit dem **BUNDESVERBAND GEDÄCHTNISTRAINING E. V.**

HEXAL
A Sandoz Brand

www.gingium.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband Gedächtnistraining (BVGT) e. V. haben wir, die Hexal AG, eine neue Ausgabe des **Gingium®** Gedächtnistrainers für ein ganzheitliches Gedächtnistraining erstellt. Freuen Sie sich auf 26 Seiten Rätselspaß und setzen Sie sich keine Grenzen.

Ganzheitliches Gedächtnistraining
bringt das Gehirn auf Trab

Wie bleibt man bis ins hohe Alter geistig fit und beweglich? Wissenschaftliche Studien zeigen, wie wichtig ein gesundheitsbewusster Lebensstil auch für die Hirngesundheit ist. Neben Bewegung und gesunder Ernährung sind eine hohe geistige Aktivität und soziale Kontakte wesentliche Faktoren für erfolgreiches Altern.

Vielfalt und Neues.

Unser Gehirn ist bis ins hohe Alter veränderungs- und lernfähig. Wichtig ist, dass wir geistig aktiv bleiben und uns mit immer wieder neuen, möglichst unterschiedlichen Aufgaben beschäftigen.

Der Bundesverband Gedächtnistraining (BVGT e. V.) verfolgt bei seinen Übungsprogrammen einen ganzheitlichen Ansatz. Ganzheitliches Gedächtnistraining steigert spielerisch und ohne Leistungsdruck die geistige Leistungsfähigkeit und beteiligt dabei Körper, Geist und Seele. Zwölf Trainingsziele bilden die Grundlage für ein abwechslungsreiches Training, das verschiedene Gehirnleistungen fördert und fordert. Bewegungs- und Entspannungselemente ergänzen das Programm.

Mit den Übungen dieser Broschüre zu den verschiedenen Trainingszielen haben Sie die Gelegenheit, ihre grauen Zellen auf ganz unterschiedliche und immer wieder neue Art und Weise zu trainieren. Die Aufgaben sind so gestaltet, dass Sie nicht unbedingt sofort die Lösung finden. Übungen sollen Sie herausfordern und zum Knobeln einladen. Nehmen Sie sich also ruhig Zeit. Schauen Sie nicht sofort in den Lösungen nach, wenn Sie nicht weiterkommen. Legen Sie eine Übung ruhig einmal beiseite und versuchen Sie es später erneut. Ihr Gehirn arbeitet an den ungelösten Aufgaben weiter. Im nächsten Anlauf klappt es dann oft wie von selbst.

Immer schön in Bewegung bleiben.

Dieses Motto gilt für den Geist und für den Körper. In beiden Fällen kommt es nicht auf Höchstleistung an, sondern darauf, überhaupt etwas zu tun. Bewegung baut Stress ab und macht den Kopf frei. Suchen Sie sich Bewegungsmöglichkeiten, die Ihnen Spaß machen. Bewegung in der freien Natur hat zusätzliche positive Effekte und lässt sich sogar mit Gedächtnistrainingsübungen kombinieren.

Gemeinsam statt einsam.

Den Geist allein mit vielfältigen Übungen, wie sie z. B. in dieser Broschüre enthalten sind, geistig fit zu halten, ist gut. Noch wirkungsvoller ist das gemeinsame Training im Austausch mit Gleichgesinnten. Möchten Sie sich einer Gedächtnistrainingsgruppe bei vom BVGT e. V. ausgebildeten Gedächtnistrainer*innen in Ihrer Nähe anschließen? Der Verband nennt Ihnen gern Ansprechpartner, die Ihnen Auskunft über Angebote in Ihrer Region geben können. Sie werden sehen, gemeinsames Training motiviert und macht doppelt so viel Spaß!

Vergesslich oder nur zerstreut?

Viele Menschen glauben, dass sie vergesslich werden, weil sie Dinge verlegen oder nicht mehr sicher sind, ob sie die Kaffeemaschine oder Herdplatte wirklich ausgeschaltet haben. Das hat jedoch oftmals weniger mit mangelnder Merkfähigkeit als vielmehr mit mangelnder Konzentration und Aufmerksamkeit zu tun. Achten Sie im Alltag darauf, ganz bewusst die Aufmerksamkeit gerade auf die Handlungen zu richten, bei denen Sie vermeintlich vergesslich werden. Halten Sie kurz an. Sprechen Sie gegebenenfalls laut oder innerlich mit sich selbst und machen Sie sich bewusst, was Sie gerade tun. Entwickeln Sie ein Gespür für mögliche Ablenkungen.

Konzentrationsfähigkeit lässt sich in jedem Alter trainieren und verbessern. Nutzen Sie die vielfältigen Übungen in dieser Broschüre. Bauen Sie zusätzlich kleine Übungen in Ihren Alltag ein. Sagen Sie z. B. das ABC abwechselnd vorwärts und rückwärts auf, natürlich ohne es irgendwo abzulesen. Buchstabieren Sie Wörter zunächst vorwärts und dann rückwärts. Steigern Sie die Schwierigkeit, indem Sie immer längere und schwierigere Wörter verwenden. Nehmen Sie eine alte Zeitung zur Hand und streichen Sie so schnell es geht bestimmte Buchstabenkombinationen aus. Oder versuchen Sie, einen kleinen Artikel oder Absatz zu lesen, während Sie die Zeitung oder das Buch auf den Kopf drehen. So können Sie auch zwischendurch immer mal wieder etwas für Ihre Konzentrationsfähigkeit tun.

Die Trainingsziele des Ganzheitlichen Gedächtnistrainings im Überblick

1. **ASSOZIATIVES DENKEN:** *Neue Informationen mit bereits vorhandenem Wissen verknüpfen*
2. **DENKFLEXIBILITÄT:** *Auf wechselnde Situationen schnell reagieren*
3. **FANTASIE & KREATIVITÄT:**
   Vorstellungs- oder Einbildungskraft fördern, schöpferische Einfälle anregen
4. **FORMULIERUNG:** *Sachverhalte oder Gedanken in sprachlich richtiger Form ausdrücken*
5. **KONZENTRATION:** *Die ungeteilte Aufmerksamkeit auf eine Sache lenken*
6. **LOGISCHES DENKEN:** *Auf der Basis gegebener Aussagen folgerichtige Schlüsse ziehen*
7. **MERKFÄHIGKEIT:** *Wahrnehmungen kurzfristig und langfristig speichern*
8. **STRUKTURIEREN:** *Inhalte nach einem Bezugs- oder Regelsystem aufbauen und gliedern*
9. **URTEILSFÄHIGKEIT:** *Entscheidungen nach Abwägen aller bekannten Faktoren treffen*
10. **WAHRNEHMUNG:** *Etwas bewusst mit einem oder mehreren Sinnen aufnehmen*
11. **WORTFINDUNG:** *Wörter aus dem Wortspeicher abrufen*
12. **ZUSAMMENHÄNGE ERKENNEN:**
    Neue Informationen in bestehende Wissensstrukturen einfügen und sinnvolle Zusammenhänge herstellen

Eine ausführliche Beschreibung zu den einzelnen Trainingszielen finden Sie unter **www.gingium.de/online-gedaechtnistrainer.html.**

Über den BVGT.

Der Bundesverband Gedächtnistraining (BVGT e. V.) ist ein gemeinnütziger Verein, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, das Ganzheitliche Gedächtnistraining zu verbreiten und kontinuierlich weiterzuentwickeln. Regelmäßiges Gedächtnistraining trägt zur Steigerung der Gehirnleistung und der Lebensqualität bei. Die steigende Zahl von Interessierten, die neben der Fitness für den Körper auch etwas für die Fitness ihres Gehirns machen wollen, weckt den Bedarf nach qualifizierten Ganzheitlichen Gedächtnistrainer*innen. Der BVGT e. V. bildet seit 1987 Gedächtnistrainer*innen aus, die in Volkshochschulen, Erwachsenenbildungsstätten, Seniorenklubs, Rehabilitationszentren, Altenheimen, Tageskliniken und Grundschulen Gedächtnistraining anbieten. Auch im betrieblichen Gesundheitsmanagement wird das Ganzheitliche Gedächtnistraining angeboten. Neben einer qualifizierten Ausbildung zur/zum zertifizierten Gedächtnistrainer*in wird ein breites Fortbildungs- und Weiterqualifizierungsprogramm angeboten und der kollegiale Austausch der Trainer*innen gefördert. Seit 2011 ist der BVGT e. V. zertifiziert nach LQW (Lernorientierte Qualität in der Weiterbildung). Regelmäßiges Gedächtnistraining wird meist in Gruppen durchgeführt, mit Einzel- und auch Gruppenaufgaben. Freude und Lachen werden dabei großgeschrieben, Leistungsdruck ist verpönt. Erfolgserlebnisse sind so für jeden Einzelnen als auch gemeinsam in der Gruppe garantiert.

Bei Interesse am Ganzheitlichen Gedächtnistraining finden Sie weitere Informationen auf der BVGT-Homepage unter **www.bvgt.de.** Oder senden Sie eine E-Mail an **servicebuero@bvgt.de.**

KONZENTRATION

1. Zahlenkolonnen

Markieren Sie im ersten Schritt so schnell wie möglich alle Zahlen, in denen zwei gleiche Ziffern vorkommen. Markieren Sie anschließend alle Zahlen, in denen die Ziffern 6 und 3 in genau dieser Reihenfolge enthalten sind. Dabei spielt es keine Rolle, ob die beiden Ziffern direkt aufeinanderfolgen oder ob Ziffern dazwischen stehen.

2484	4892	6034	7284	8302	9167
2681	4961	6208	7291	8316	9239
2963	5101	6254	7623	8468	9410
3729	5291	6434	7852	8523	9457
4025	5482	6925	8037	8527	9485
4208	5821	6950	8246	8673	9673
4316	5935	7063	8249	8930	9795
4821	5953	7239	8272	9063	9827

WORTFINDUNG

2. Hier fehlt EI

Bei den gesuchten Wörtern sind „Eier verloren gegangen".
Die Buchstaben EI kommen pro Wort zwei- bzw. dreimal vor, aber an welcher Stelle?

Beispiel: Aus „WSHT" wird durch Einsetzen von zweimal „EI" das Wort „WEISHEIT".
Entziffern Sie die nachstehenden Wörter.

TLBERCH	HSERKT	HMRSE	SBN
ARBTSZT	ZTGST	WSS	VERNSMER
FRHT	RHNWN	NHT	FRZTHM
HMLTER	STNZT	BLD	ZTNHT

MERKFÄHIGKEIT

3.1. Buchstabenquadrat

Prägen Sie sich die neun Buchstaben des Buchstabenquadrates und ihre Position im Raster gut ein.

Blättern Sie nun auf Seite 11.

B	E	G
I	L	R
T	U	Z

DENKFLEXIBILITÄT

4. Der Artikel macht den Unterschied

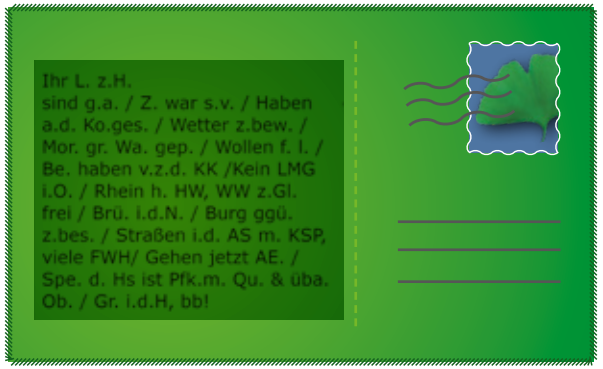
Bei einigen Wörtern in der deutschen Sprache ändert sich die Bedeutung, wenn man den vorgestellten Artikel ändert. Welche Wörter sind gesucht?

Beispiel: Kunststoff oder Kunstwerk = das Plastik oder die Plastik

1. Kletterhilfe oder Vorgesetzter
2. Teil des Körpers oder Baum
3. Platte mit Aufschrift oder Verteidigungswaffe
4. Wettererscheinung oder starkes Seil
5. Vogel oder Frucht
6. Durchgang oder törichter Mensch
7. Einkommen oder Anerkennung verdienende Tat
8. Verbindung oder Teil einer Reihe von Büchern
9. Abgaben oder Teil der Lenkung
10. Einkommen oder Anteil eines bestimmten Stoffes

5. Urlaubsgrüße

Hier wollte jemand Platz sparen. Der Text ist voll von Abkürzungen!
Nutzen Sie Ihre Fantasie und finden Sie passende Wörter,
um die Erzählung anschaulich zu machen.



6. Im Stadtwald

Füllen Sie die Tabelle mithilfe der Hinweise aus. Drei Hundebesitzer treffen sich im Stadtwald.

- Der Älteste hat einen Boxer.
- Der Jüngste singt im Chor.
- Der 50-Jährige hat einen Spitz.
- Der Husky-Besitzer ist jünger als der, der gern fotografiert.
- Der 79-Jährige mag nicht schwimmen.
- Welches Hobby hat der 66-Jährige?

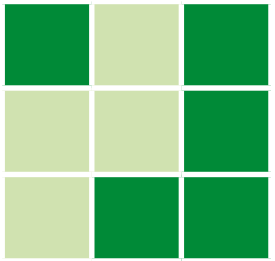
	Alter	Hund	Hobby
1			
2			
3			

3.2. Buchstabenquadrat

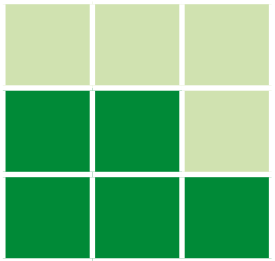
Schreiben Sie die gemerkten Buchstaben des Buchstabenquadrates
auf Seite 9 in die hellgrün hinterlegten Felder.

Wenn Sie die Buchstaben jedes Rasters in die richtige Reihenfolge bringen,
ergibt sich für jedes Raster ein sinnvolles Wort.

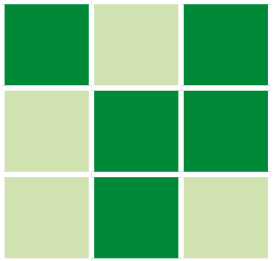
Welche Wörter können Sie bilden, wenn Sie die neun Buchstaben des
kompletten Buchstabenquadrates beliebig oft, d. h. einzelne Buchstaben
auch mehrmals bzw. gar nicht verwenden dürfen?
Blättern Sie dazu zurück auf Seite 9.



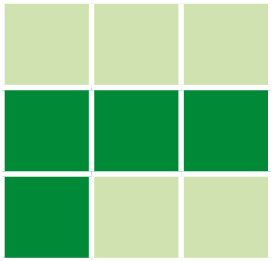
a) _____



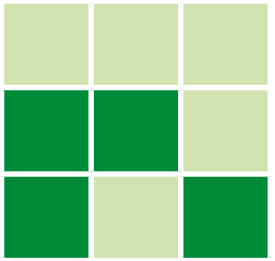
b) _____



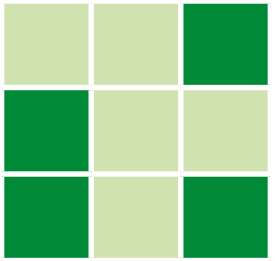
c) _____



d) _____



e) _____



f) _____

Gingium®

ZUSAMMENHÄNGE ERKENNEN

7. Höher oder niedriger?

Stellen Sie sich vor, Sie gehen zu Fuß eine Wohnstraße entlang, die mit Reihenhäusern dicht bebaut ist. In einiger Entfernung vor Ihnen überragt ein Kirchturm die Dächer.

Wenn Sie nun weiter in diese Richtung gehen, erscheint der Kirchturm dann im Vergleich zu den Dächern höher oder niedriger?

WAHRNEHMUNG UND KONZENTRATION

8. Wolkenbildung

Welche Wolke ist größer: die weiße oder die graue? Zeichnen Sie mit einem Stift die Figur der beiden im Text versteckten Wolken ein.

blaublaublaublaublaublaublaublaublaublaublaublaublaublaublaublaubblaublau
blaublaublauweißweißblaublaublaublaugraugraugraugraublaublaublaublaublau
blaublaublaweißweißweißblaublaublaugraugraugraugraugraublaublaublaublau
blaublauweißweißweißweißblaublaugraugraugraugraugraublaublaublaublau
blaublauweißweißweißweißblaublaublaugraugraugraugraugraublaublaublaublau
blaublauweißweißweißweißblaublaugraugraugraugraugraublaublaublaublaublau
blaublaublauweißweißweißblaublaugraugraugraugraugraublaublaublaublaublaau
blaublaublaublweißweißweißblaublaublaugraugraugraugraugraublaublaublaublau
blaublaublaublauweißweißblaublaublaublaugraugraugraugraublaublaublaublau
blaublaublaublaublaublaublaublaublaublaublaublaublaublaublaublaubblaublau

ASSOZIATIVES DENKEN

9.1 Rund um das Auto

Jeweils drei Begriffe sind vorgegeben. Welches Teil des Autos fällt Ihnen ein, wenn alle drei Begriffe auf ein Teil hindeuten?

Beispiel: außen, oben, Transport – *Dachreling*

1. Richtung, Licht, gelb _____
2. Rohr, Dampf, hinten _____
3. Bart, Tür, losfahren _____
4. Schutz, Zierde, Abstand _____
5. Pedal, Gefahr, halten _____
6. Polster, Leder, Stoff _____
7. Richtung, rund, Fahrer _____
8. Licht, hinten, selten _____

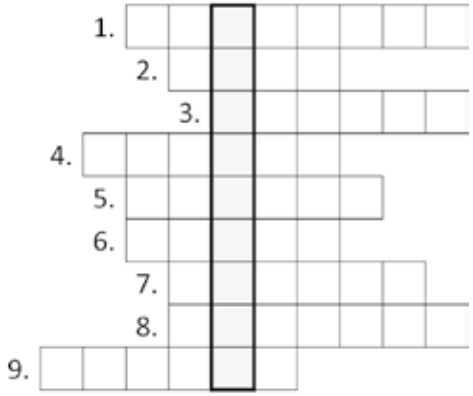
Prägen Sie sich möglichst alle Autoteile ein. Sagen Sie nun einmal das ABC auf und blättern Sie auf Seite 14.

10. Buchstabenauswahl

Die gesuchten Lösungswörter des folgenden Wortrasters bestehen ausschließlich aus den Buchstaben A E O K P R S T.
Füllen Sie das Raster mithilfe der nachfolgenden Umschreibungen.

Waagerecht:

1. schneller, starker Kaffee
2. Dichter
3. Klänge aus zwei Richtungen
4. Typisch für die Mondlandschaft
5. kunstgeschichtliche Epoche
6. Tintenfisch
7. Schrank für Wertsachen
8. Kraft
9. großformatiges ungerahmtes Wandbild



Senkrecht:
Die ist alles andere als unbeschreiblich.

9.2. Rund um das Auto

Beantworten Sie ohne noch einmal zurückzublättern die folgenden Fragen:

1. Wurde nach dem Rückspiegel gefragt?

2. Wie viele Teile der Beleuchtung konnten als Lösung eingesetzt werden?

3. Nach wie vielen Teilen des Autos wurde gefragt? Zählen Sie möglichst alle auf.

11. Moselwanderweg

Streichen Sie aus dem Wort MOSELWANDERWEG alle Buchstaben komplett groß geschriebener Wörter aus und ordnen Sie den Rest zu einem Lösungswort auf die jeweilige Frage.

1. WO steht ein LAERMENDES altes Radio?
In der _____ nebenan. **MOSELWANDERWEG**

2. WER begegnet mir am WALDSEE?
Ein _____. **MOSELWANDERWEG**

3. Wohin führt der WALDWEG entlang der SEEN? **MOSELWANDERWEG**
Nach_____.

4. Wohin führen in WORMS alle WEGE? **MOSELWANDERWEG**
Zu diesem einen besonderen _____.

5. WEM begegnet Anton abseits des WEGES? **MOSELWANDERWEG**
_____ oder _____.

6. WAS WERDE ich bei der Klausur tun?_____. **MOSELWANDERWEG**

7. Wie wird mir, während ich diese ENDLOS **MOSELWANDERWEG**
langen WEGE zurücklege?_____.

8. WEM bricht an der WOLGA die Spitze ab? **MOSELWANDERWEG**
Dem_____.

9. Wo MOEGEN erstaunlich viele Leute das **MOSELWANDERWEG**
Morgenmagazin des WDR? In_____.

10. Womit WEDLE ich die Fliegen entlang des **MOSELWANDERWEG**
WEGS weg? Mit einem dicken _____.

STRUKTURIEREN

12.1. Warum?

Wer kennt sie nicht, die Warum-Phase bei kleinen Kindern. Unser Gespräch beginnt mit der Bitte, Milch zu holen, an die sich die erste Warum-Frage anschließt. Auf jede Antwort folgt wiederum die Frage nach dem Warum. Setzen Sie die Zahlen der Antworten in der richtigen Reihenfolge in die Lücken ein.

☐ Warum? ☐ Warum? ☐ Warum? ☐ Warum? ☐ Warum? ☐ Warum? ☐

1. Weil gestern Tante Ursula zu Besuch kam.
2. Weil ich keine mehr habe.
3. Weil wir weit voneinander entfernt wohnen.
4. Weil Papa und ich hier gute neue Arbeitsstellen gefunden haben.
5. Weil wir uns schon lange nicht mehr gesehen hatten.
6. Weil ich gestern einen Kuchen für uns gebacken habe.
7. Weil wir vor zwei Jahren aus unserer gemeinsamen Heimatstadt weggezogen sind.

FORMULIERUNG

12.2. Bushaltestelle

Spielen Sie das Warum-Spiel doch einmal mit sich selbst.
Beginnen Sie mit dem Satz:

„Ich gehe gleich zur Bushaltestelle."

Wie lange dauert es, bis Sie eine Warum-Frage nicht mehr so ohne Weiteres beantworten können? Versuchen Sie, die 7 Antworten aus Übung 12.1 zu übertreffen.

KONZENTRATION

13. Kettenrechnen mit Formen

Hier kommt es auf die Anzahl der Ecken an. Zählen Sie von Form zu Form immer weiter die jeweilige Anzahl der Ecken dazu. Aber: jedes Mal, wenn Sie die Zahl 14 überschreiten, ziehen Sie von dem aktuellen Zwischenergebnis 9 wieder ab.

WORTFINDUNG

14. Tiere suchen ein Zuhause

Ergänzen Sie die gesuchten Lösungswörter, indem Sie jeweils ein Tier einsetzen.

Tipp: Wenn Ihnen nicht sofort alle Lösungen einfallen, sammeln Sie zunächst Tiere mit den entsprechenden Wortlängen.

15. Sammelleidenschaft

Finden Sie acht Unterschiede zwischen dem oberen und unteren Bild.

16.1. Wort-Bild

Sehen Sie sich die folgende Grafik gut an und machen Sie sich im Kopf ein Bild davon.
Blättern Sie dann weiter auf Seite 21.

17. Wie ist es richtig?

Wörter, die immer wieder falsch geschrieben werden, kennen wir alle.
Hier ist eine kleine Auswahl davon. Welche Schreibweise ist richtig?

1. a) Philipinen b) Phillipinen c) Philippinen d) Phillippinen

2. a) Chrisantheme b) Chrysantheme c) Chrysanteme d) Krysantheme

3. a) Kreißsaal b) Kreissaal c) Kreisssaal d) Kreißsal

4. a) Karrosserie b) Karroserie c) Karoserie d) Karosserie

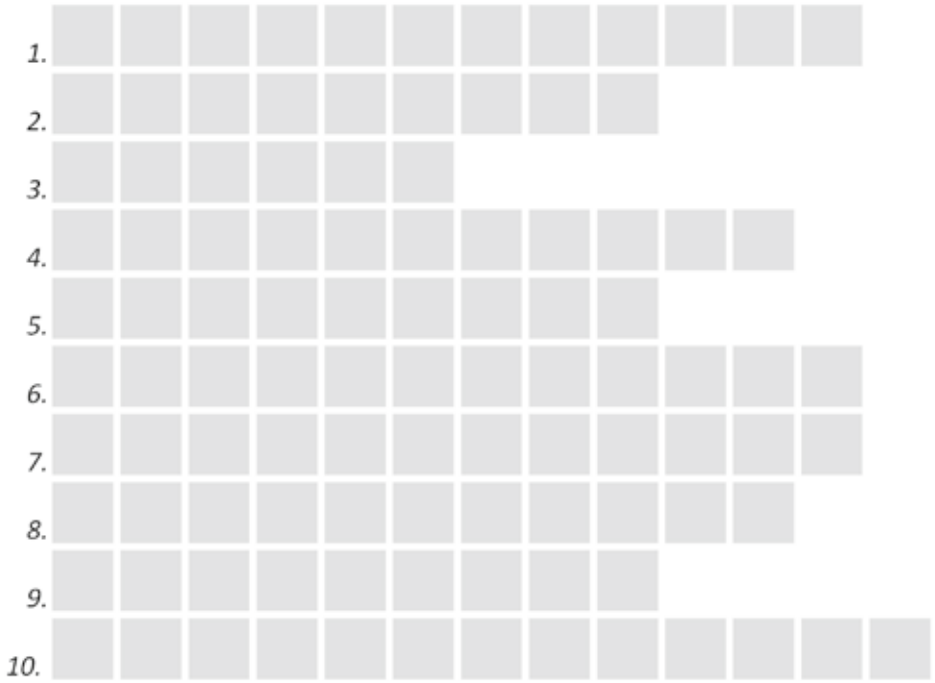
5. a) Koryphäe b) Koriphäe c) Koryfäe d) Koryphee

6. a) Rennommee b) Rennomee c) Renome d) Renommee

18. Seltsame Tiere

Hinter diesen merkwürdigen Umschreibungen verbergen sich Tiere, aber welche nur?
Beispiel: Qualmender, vorgetäuschter Sturz = Rauchschwalbe

1. Wasservogel mit Verlustgefühlen / **2.** Zeitungsfalschmeldung mit festem Stab /
3. Wiederkäuer im Wasser / **4.** Wassersportler mit steinerner Abgrenzung /
5. Tierisch gestreifter Vogel / **6.** Nachtvogel mit Verhüllung /
7. Kleines Reittier zu Wasser / **8.** Springlebendiges Rauschmittel (umgangssprachlich) /
9. Gemüse mit leichter Verrücktheit / **10.** Kleidungsstück für 24 Stunden



19. Der Lattenzaun

In diesem Gedicht sind alle Leer- und Satzzeichen verloren gegangen.
Können Sie es trotzdem lesen?

ESWAREINMALEINLATTENZAUNMITZWISCHENRAUMHINDURCHZUSCHAUN
EINARCHITEKTDERDIESESSAHSTANDEINESABENDSPLÖTZLICHDAUNDNAHM
DENZWISCHENRAUMHERAUSUNDBAUTEDRAUSEINGROSSESHAUSDERZAUN
INDESSENSTANDGANZDUMMMITLATTENOHNEWASHERUMEINANBLICK
GRÄSSLICHUNDGEMEINDRUMZOGIHNDERSENATAUCHEINDERARCHITEKT
JEDOCHENTFLOHNACHAFRIODAMERIKO

(Christian Morgenstern, 1871 – 1914)

16.2. Wort-Bild

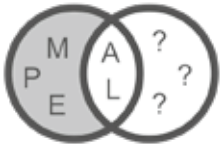
Beantworten Sie die Fragen zur Wortbild-Grafik von Seite 19.

1. An welche Verkehrsmittel erinnern Sie sich?
2. Wie viele Fußgänger sind zu sehen?
3. Welche Geschäfte sind eingezeichnet?
4. Wer schiebt die Schubkarre?
5. Was war ganz links unten im Bild?
6. Was ist ganz oben rechts im Bild?

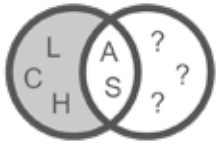
Gingium®

20. Buchstabenmengen

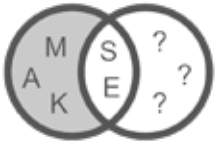
Gesucht sind Wörter mit 5 Buchstaben, die wie das Wort AMPEL die Buchstaben A und L, aber nicht die Buchstaben M, P und E enthalten. Jeder Buchstabe darf nur einmal vorkommen. Die gemeinsamen Buchstaben dürfen an beliebiger Stelle stehen.
Verfahren Sie ebenso mit den Wörtern LACHS und MASKE. Je ein Beispiel ist vorgegeben.



LA + UCH = **La**uch



R + **AS** + EN = *R***as**en



S + T + **E** + *IN* = **St**e*in*

21. Städte-Reime

Ergänzen Sie mit passenden Städten, die sich auf das letzte Wort der Folgezeile reimen.

Ein Rathaus steht in _____,
das müssen wir weiß tünchen.
Anton reist nach _____,
da ist Wagnerfestspiel heut.
Der Bär ist Wappentier von _____,
er ist viel größer als ein Merlin.
Rita fährt heut nach _____,
und kauft sich neun Pullover.
In einem Haus in _____,
da wohnt ein Kind, das in die Diele fällt.
Am Bahnhof da in _____,
da lässt Herr Hinz sein Kind zurück.
In der schönen Stadt _____,
hat jedes Haus einen Kamin.

An der Ostsee liegt dann _____,
dort laden alle Schiffe viel.
Die Möwen von _____,
die bügeln gerne Hemden.
Am Samstagabend in _____,
muss Otto immer nießen.
Im Landschaftspark von _____,
wohnt eine Kellerassel.
Die Bürgermeisterin von _____,
verehrt die Göttin Hera.
In den Straßen von _____,
sich alle gerne küssen.
Nach einem Bummel durch _____,
tun mir ganz schön weh die Waden.

22. Tageskalender

Streichen Sie aus dem Wort TAGESKALENDER alle Buchstaben komplett groß geschriebener Wörter aus und ordnen Sie den Rest zu einem Lösungswort auf die jeweilige Frage.

1. Was tut ANDREAS heute? Er _____. **TAGESKALENDER**

2. Am GELAENDER fiel es ihm wieder ein: **TAGESKALENDER**
Eigentlich war er verabredet zum _____.

3. Und was tut er, wenn er bei den ARKADEN **TAGESKALENDER**
am Meer angekommen ist? Er_____.

4. Dabei lässt ihn der GEDANKE an einen heimischen **TAGESKALENDER**
Fluss nicht los, an die_____.

5. Dort hat er viele TANKER gesehen, **TAGESKALENDER**
die transportierten _____.

6. Aber nun packt er das LENKRAD und will nach Hause, **TAGESKALENDER**
dort empfängt er_____.

7. Denen möchte er DARLEGEN: ich bin kein **TAGESKALENDER**

(a) _____ und darum gibt es heute ein

(b) _____.

(zwei Lösungen mit denselben Buchstaben)

23. Gegenstände und Eigenschaften

Denken Sie sich 5 Gegenstände aus, denen Sie aus jeder Spalte je eine Eigenschaft zuordnen. Am Ende sollen alle Eigenschaften einmal gewählt worden sein.

Beispiel: Ein (Auto)reifen ist luftgefüllt, aus Gummi, profiliert und schwarzgrau.

luftgefüllt	braunschwarz	verstrickbar	meistens weiß
metallen	aus Porzellan	bröselig	hohl
aufgewickelt	spitz	durchscheinend	CO2-bindend
flach	aus Gummi	mit einem Loch	weich
nähstoffreich	meist braun	zerbrechlich	schwarzgrau
gläsern	extrem biegsam	profiliert	länglich

24. Falsche Organe

Hier nutzt jemand Redewendungen, aber leider mit dem falschen Organ darin. Welches Organ oder welcher Teil des Körpers wäre jeweils richtig? Einzelne Organe können mehrfach als Lösung eingesetzt werden.
Beispiel: Er will nur sein eigenes Blut retten. Richtig ist „seine eigene Haut".

1. Ich prüfe etwas auf Leber und Nieren.
2. Der hat eine künstlerische Lunge.
3. Das ist mir auf das Gehirn geschlagen.
4. Sie sagt es frisch vom Herzen weg.
5. Das ist zum aus den Adern fahren!
6. Sie ist ein ehrliches Herz.
7. Das hab ich in der Leber.
8. Ich hab etwas auf der Haut.
9. Sie zeigt viel Gehirn.
10. Dem ist der Darm in die Hose gerutscht.

25. Wer wohnt hier?

Im Haus haben sich 8 Bewohner versteckt. Finden Sie sie?

26. Seniorenbeirat

In der Seniorenresidenz St. Agnes wird der Beirat gewählt. Die vier Kandidierenden nennen für die Vorstellung in der Hauszeitung ihr Alter, ihr Hobby und eine wichtige Bezugsperson (Besucher). Füllen Sie die Tabelle den Hinweisen entsprechend aus.

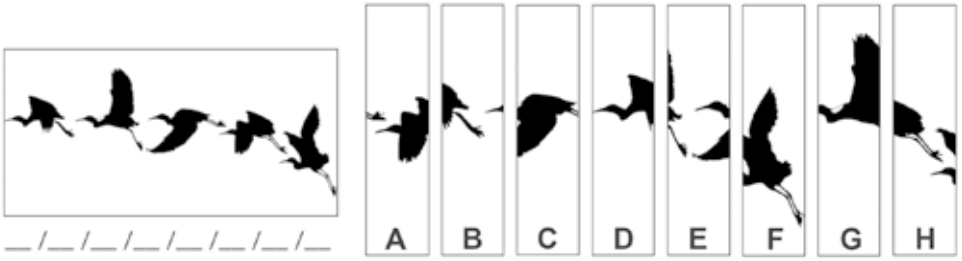
- Herr Förster ist mit 84 der Älteste.
- Die jüngste Person ist 74 und leitet den Chor.
- Die zweitälteste Person bekommt zum 80. Geburtstag Besuch von der Tochter.
- Die zweitjüngste Person ist 79.
- Frau Beckmann geht zur Sitzgymnastik. Sie ist älter als die Person, die vom Bruder besucht wird und den Zeitungskreis leitet.
- Herr Graf bekommt Besuch von der früheren Nachbarin.
- Frau Rütten ist jünger als die Person, die gern Kartenspiele macht.
- Wer bekommt Besuch von den Enkeln?

Alter	Name	Hobby	Besucher

WAHRNEHMUNG

27. Vogelflug

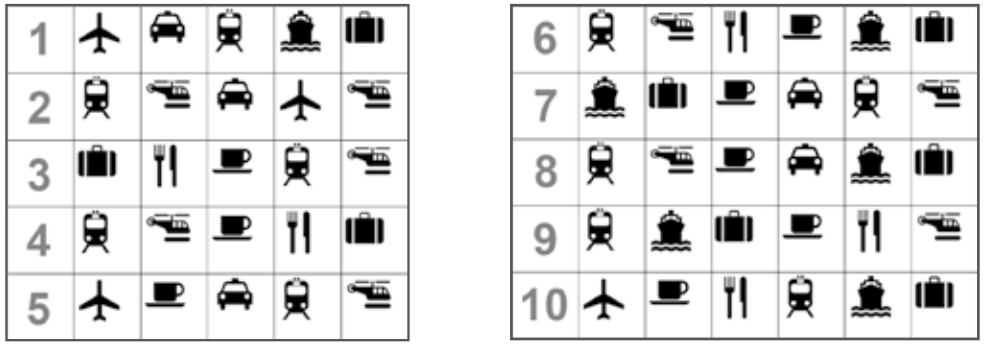
Bringen Sie die Streifen A bis H in die richtige Reihenfolge, um das Bild korrekt zusammenzusetzen.



WORTFINDUNG

28. Entschlüsseln Sie den Code

Die Buchstaben der folgenden Wörter wurden in Symbole umgewandelt. Unter den Wörtern Nr. 1 bis Nr. 5 sind: STROH, FISCH und HORST. Kombinieren Sie und entschlüsseln Sie alle Wörter.



Gingium®

FANTASIE UND KREATIVITÄT

29. Dichterische Freiheit

Schreiben Sie zwei Gedichte, indem Sie die Zeilen ergänzen. Berücksichtigen Sie die bereits vorgegebenen Wörter bei der Reimbildung.

_____ Haus,
_____.
_____ Stunden,
_____.
_____ gedacht,
_____.

_____,
_____ Meeresstrand.
_____,
_____ rauschen.
_____,
_____ entspannt.

DENKFLEXIBILITÄT

30. Doppelte Bedeutung

Hier sind Wörter umschrieben, die jeweils zwei Bedeutungen haben. Ordnen Sie den Beschreibungen von Nr. 1 bis Nr. 9 jeweils die passende zweite Beschreibung aus der unten stehenden Auswahl zu, indem Sie die hellgrünen Großbuchstaben hinter die erste Beschreibung einfügen. Ergänzen Sie zusätzlich das gesuchte Lösungswort. Die hellgrünen Großbuchstaben ergeben von oben nach unten gelesen ein weiteres Wort mit Doppelbedeutung.

1. Innenräume haben sie oben. ____ _____
2. Damit isst man flüssige Speisen. ____ _____
3. Die gehört zu den Nüssen. ____ _____
4. Ein kleines Pferd. ____ _____
5. Liste der Zeichen in einer Landkarte. ____ _____
6. Den gewinnt man beim Kartenspiel. ____ _____
7. Energie, die aus der Dose fließt. ____ _____
8. Gebäude für die Fertigung. ____ _____
9. Ein Kindergarten für Bäume. ____ _____

E Eine überlieferte Erzählung. / **F** Damit kann man sich vor Kälte schützen. /
G Diese Haare verdecken die Stirn. / **H** Ein großer Fluss. /
I So nennt der Jäger Hasenohren. / **N** Die hat man im Rachen. / **R** Der juckt und tut weh. /
T Vorsichtige Behandlung. / **U** Das schaffen Künstler.

Gingium®

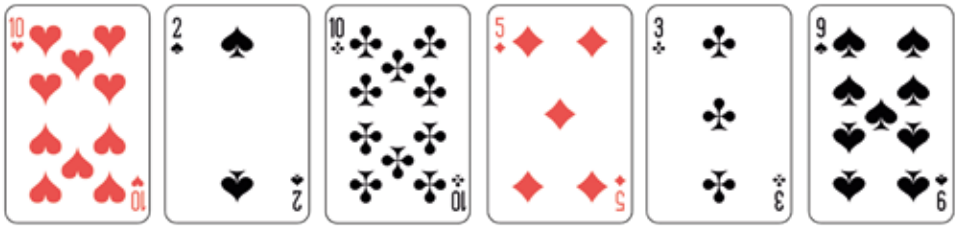
31. Gemeindefest

Auf dem Gemeindefest werden verschiedene gespendete Kuchen und Torten verkauft. Auf jedem Kuchen befindet sich der Preis für den gesamten Kuchen. Der Andrang war groß, die Kuchen sind nicht mehr komplett. Rechnen Sie im Kopf aus, wie viel Geld bisher eingenommen wurde und wie viel Geld noch eingenommen werden kann, bis alle Kuchenreste verkauft sind.
Beispiel: Von einem Kuchen zum Gesamtpreis von 16,00 Euro ist noch ein Viertel vorhanden. Für diesen Kuchen wären bisher 12,00 Euro eingenommen worden und es könnte noch Kuchen für 4,00 Euro verkauft werden

Bisher eingenommen: ____ €
Noch vorhandener Kuchen: ____ €

32.1 Kartenspiel

Prägen Sie sich die Spielkarten in der abgebildeten Reihenfolge ein und blättern Sie anschließend auf Seite 33.



33. Gestreifte Schals

Fünf Jungen haben jeweils einen neuen gestreiften Schal bekommen. Wessen Schal hat welche Farben? Insgesamt gibt es fünf verschiedene Farben, nämlich **Rot, Gelb und Blau** (Grundfarben) sowie **Grün und Braun.** In jedem Schal kommen zwei verschiedene Farben vor. Füllen Sie die Tabelle entsprechend den Hinweisen aus.

- Berts Farben kommen beide in einer Ampel vor.
- Emils Schal enthält keine Grundfarben.
- Antons und Camillos Schals bestehen beide nur aus Grundfarben.
- Eine Farbe ist in Berts und in Emils Schal gleich.
- Anton ist ein Frankreichfan, seine Farben kommen beide in der französischen Flagge vor.
- Weder Camillos Schal noch der von Dennis enthalten Rot.

	Farbe 1	Farbe 2
ANTON		
BERT		
CAMILLO		
DENNIS		
EMIL		

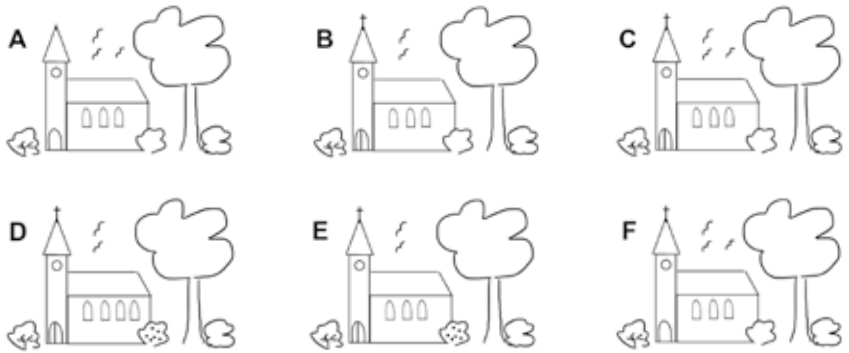
34. Buchstabe gesucht

Jedem der Worte fehlt ein ganz bestimmter Buchstabe, der mehrmals in diesem Wort vorkommt. Beispiel: Bei „_ I N E A _" fehlt der Buchstabe L, um daraus das Wort LINEAL zu machen. Schreiben Sie den jeweils fehlenden Buchstaben in das Kästchen vor das Wort. Von Nr. 1 bis Nr. 9 hintereinander gelesen ergibt sich ein Lösungswort.

1.	_RI__BRE__	4.	PI__A	7.	O_T_EE
2.	_M_ZON_S	5.	_AHN_AL	8.	_N_T_AT_VE
3.	BRU__E_	6.	T_M_LT	9.	_UC_UC_

35. Wie verändert sich das Bild?

Dieses Bild verändert sich Stück für Stück, mal kommt etwas dazu, mal verschwindet etwas – jedes Mal aber nur ein Detail. Es beginnt bei Bild A. Bringen Sie die Bilder in die richtige Reihenfolge.



Reihenfolge:

A /___/___/___/___/___

36. Hamburg in Zahlen

Bei den Zahlen rund um Hamburg ist die Zuordnung verloren gegangen. Entscheiden Sie, wohin welche Zahl vermutlich gehört.

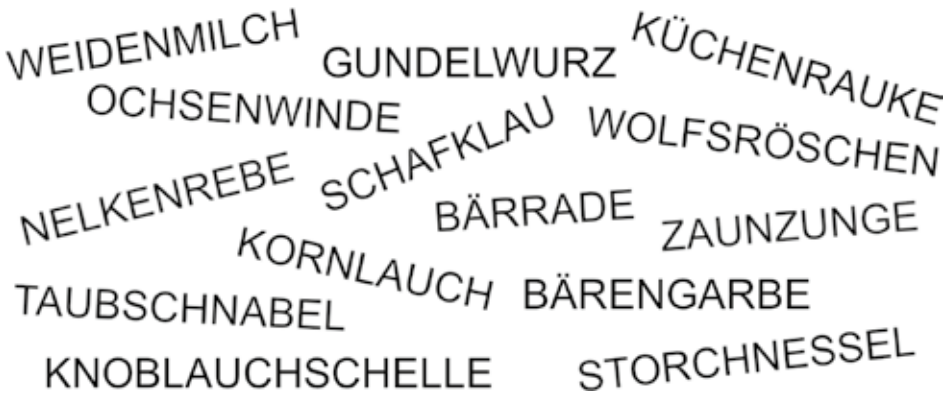
Achten Sie dabei auch auf Wahrscheinlichkeiten und die übliche Darstellung der jeweiligen Werte.

1.	Einwohnerzahl (2021)	-0,8 / 7,8 /
2.	männliche Einwohner (2019)	
3.	Einwohner pro km² (2021)	18,5 / 82 /
4.	Singlehaushalte (2021)	104 / 116,1/
5.	Fläche in km²	
6.	Wasserfläche in %	755.1 / 804 /
7.	höchster Berg in m	2025 / 2522 /
8.	tiefste Bodenstelle in m	
9.	Anzahl der Stadtteile	ca. 570.000 /
10.	Länge der Autobahnstrecken in km	924.149 /
11.	Schulden der Stadt (2021)	
12.	nächste Parlamentswahl	1.851.430 /
13.	Durchschnittstemperatur im Juli in °C	35,267 Milliarden
14.	Niederschlagsmenge pro Jahr in mm	

37. Wiesenpflanzen

Kennen Sie sich aus mit Wiesenpflanzen? Hier ist einiges durcheinandergeraten und es sind Fantasiepflanzen entstanden. Finden Sie Paare, bei denen sich durch Austausch des hinteren Wortteils die echten Pflanzen ergeben.

Beispiel: Aus dem Fantasiepflanzen-Paar „Schachtelblümchen und Gänsehalm" ergeben sich die Pflanzen Schachtelhalm und Gänseblümchen.



38. Stadt, Land, Fluss

Finden Sie drei Städte, drei Länder und drei Flüsse, die sich im Buchstabengewirr versteckt haben.

EKSPVXODQIKDLBYZSGJWPDSXAZLQPVMSEOGKSURCJDATHENKDLBYZSGJ
WPDSXAZLISLANDKDLBYZSGJWPDSXAZLQPVMSEOGKSUZLQPVMSEOGKSUR
CJDAKDLBYZSGJWPDSXAZLIKDLBYZSGJDQIKDLBYZSGJWESERPDSXAZLQPV
MSEOGKSURCJDAKDLBASELYZSGJWPDSXAZLIKDLBYZSGJWPDSXAZLQPVMS
EOGKSJDHAVELKDLBYZSGJWPDSXAZLIKDLBYZSGJWPDSXAZLQPVMSEOGKS
UZLQPVMSEOGKSURCJDAKDLBYZSGJWPDSXMALTAZLIKDLBYZSGJDQIKDLBY
ZSGJWPDSXAZKDLBYZSEINEGJDQIKDLBYZSGJWPDSXAZLQPVMSEOGKSURC
JDAKDLBYZSGJWPDSXAZLIKDDSXGKSURCJDAKDLBYZSGJWPDELFTSXAZLIK
DLBYZANEPALZLIKDLBYZSGJWPDSXAZLQPVMSEOGKSURCJDAKDLBYZSGJW

34.2. Kartenspiel

Notieren Sie die auf Seite 28 abgebildeten Spielkarten in der richtigen Reihenfolge. Blättern Sie nun zurück und kontrollieren Sie ihr Ergebnis.

39. Bäckerhandwerk

Streichen Sie aus dem Wort BAECKERHANDWERK alle Buchstaben komplett groß geschriebener Wörter aus und ordnen Sie den Rest zu einem Lösungswort auf die jeweilige Frage.

1. DANACH verließ das Holzbrett ohne KERBE das _____. **BAECKERHANDWERK**
2. Ich kaufe in den ARCADEN einen BH und einen _____. **BAECKERHANDWERK**
3. AB 18 Uhr werden Polizisten WACHEND vor dem _____ stehen. **BAECKERHANDWERK**
4. „Das ist wohl WAHR!" sagte der DENKER und schlug sich auf die _____. **BAECKERHANDWERK**
5. Vermutlich WERDE ich nach dem Unglück im BACH viele _____ Fische finden. **BAECKERHANDWERK**
6. In der ECKE der Werkstatt WAR eine _____ zu sehen. **BAECKERHANDWERK**
7. Bei diesem Datenklau war eine skrupellose _____ am WERK. **BAECKERHANDWERK**
8. Dem Feuer den Rücken KEHREND verließ BEA das brennende _____. **BAECKERHANDWERK**
9. Bei diesem KRACH WERDE ich nicht schlafen können, dachte der _____. **BAECKERHANDWERK**
10. _____ sie dem Türsteher KECK zulächelte, betrat sie zügig die BAR. **BAECKERHANDWERK**

40. Sprachliche Klein-igkeiten

Die Silbe „chen" macht Dinge klein (z. B. Gäbelchen) oder verniedlicht sie (z. B. Mäuschen). Bei manchen Begriffen ist auch keine Verkleinerung oder Verniedlichung gemeint (z. B. Eichhörnchen) und manchmal ergibt sich ohne „chen" ein ganz anderer Sinn (z. B. Made – Mädchen). Suchen Sie Rubriken (z. B. Tiere), zu denen sich die Begriffe aus allen drei Spalten der folgenden Wortliste zusammenfassen lassen.

Bäuerchen	Hörnchen	Plätzchen
Brötchen	Kaninchen	Radieschen
Deckchen	Kännchen	Rotkäppchen
Fläschchen	Kästchen	Rotkehlchen
Förmchen	Knöllchen	Schneeglöckchen
Frauchen	Kreuzchen	Seepferdchen
Glühwürmchen	Lätzchen	Stäbchen
Grübchen	Lungenbläschen	Sternchen
Gummibärchen	Männchen	Stiefmütterchen
Hähnchen	Meerschweinchen	Stövchen
Häkchen	Ohrläppchen	Teilchen
Heinzelmännchen	Pastetchen	Veilchen
Herrchen	Pfötchen	Weibchen

Fallen Ihnen weitere Hauptwörter mit der Endsilbe „chen" ein (ohne „schen" und ohne Mehrzahl)? Sammeln Sie getrennt auch solche Hauptwörter, deren Endung „chen" kein Anhängsel ist (z. B. Zeichen).

Lösungen

(1) Zahlenkolonnen
doppelte Ziffern **Ziffern 6 und 3**

2484	4892	6034	7284	8302	9167
2681	4961	6208	7291	8316	9239
2963	5101	6254	7623	8468	9410
3729	5291	6434	7852	8523	9457
4025	5482	6925	8037	8527	9485
4208	5821	6950	8246	8673	9673
4316	5935	7063	8249	8930	9795
4821	5953	7239	8272	9063	9827

(2) Hier fehlt EI
Teilbereich, Arbeitszeit, Freiheit, Heimleiter, Heiserkeit, Zeitgeist, Rheinwein, Steinzeit, Heimreise, Eiweiß, Einheit, Beileid, Eisbein, Vereinsmeierei, Freizeitheim, Zeiteinheit

(3) Buchstabenquadrat
a) Teil (eilt), b) Berg, c) Zeit, d) Bezug, e) Grube, f) Rubel; langes Wort mit allen Buchstaben z. B. „Zugbegleiter"

(4) Der Artikel macht den Unterschied
1. Der Leiter – die Leiter, 2. der Kiefer – die Kiefer, 3. das Schild – der Schild, 4. der Tau – das Tau, 5. der Kiwi – die Kiwi, 6. das Tor – der Tor, 7. der Verdienst – das Verdienst, 8. das Band – der Band, 9. die Steuer – das Steuer, 10. das Gehalt – der Gehalt

(5) Urlaubsgrüße
Mögliche Lösung: Ihr Lieben zu Hause, sind gut angekommen. Zug war sehr voll. Haben auf den Koffern gesessen. Wetter ziemlich bewölkt. Morgen große Wanderung geplant. Wollen früh los. Betten haben viel zu dicke Kopfkissen. Kein Lebensmittelgeschäft im Ort. Rhein hat Hochwasser, Wanderweg zum Glück frei. Brücke in der Nähe. Burg gegenüber zu besichtigen. Straßen in der Altstadt mit Kopfsteinpflaster, viele Fachwerkhäuser. Gehen jetzt Abendessen. Spezialität des Hauses ist Pfannkuchen mit Quark und überbackenem Obst. Grüße in die Heimat, bis bald!

(6) Im Stadtwald
79 / Boxer / Fotografieren
66 / Husky / Schwimmen
50 / Spitz / Chor

(7) Höher oder niedriger
Da Sie immer näher an die Reihenhäuser herankommen, scheint der Kirchturm immer niedriger zu werden und verschwindet schließlich komplett aus Ihrer Sicht.

(8) Wolkenbilder
Die graue Wolke ist größer.

(9) Rund um das Auto
Lösungsmöglichkeiten Autoteile: 1. Blinker, 2. Auspuff, 3. Schlüssel, 4. Stoßstange, 5. Bremse, 6. Sitze, 7. Lenkrad, 8. Nebelschlussleuchte
Merkübung: Nein, zwei, siehe Übung

(10) Buchstabenauswahl
1. Espresso, 2. Poet, 3. Stereo, 4. Krater, 5. Rokoko, 6. Krake, 7. Tresor, 8. Staerke, 9. Poster / Lösung senkrecht: Postkarte

(11) Moselwanderweg
1. WG, 2. Gnom, 3. Rom, 4. Laden, 5. Ronald oder Roland, 6. Mogeln, 7. Warm, 8. Sender, 9. Wales 10. Roman

(12.1) Warum?
Reihenfolge: 2. / 6. / 1. / 5. / 3. / 7. / 4.

(13) Kettenrechnen mit Formen
Lösung 10

(14) Tiere suchen ein Zuhause
Stro-maus-fall, Ein-hund-ert, Tari-floh-n, Gegente-il, W-affe-l, G-esel-le, E-igel-b, B-lama-ge, W-echse-l, F-lachs-chuss, Kla-motte-n, L-otter-ie, S-panda-u, Bot-schaf-t, Hau-stier-e, Dach-ziege-l

(15) Sammelleidenschaft

(16) Wort-Bild
1. Straßenbahn Wohnmobil; 2. 5; 3. Schuster, Uhrmacher, Bäcker; 4. Gärtner; 5. Haltestelle; 6. Wohnmobil

(17) Wie ist es richtig?
c), b), a), d), a), d)

(18) Seltsame Tiere
1. Trauerschwan / 2. Stockente / 3. Seekuh / 4. Mauersegler / 5. Zebrafink / 6. Schleiereule / 7. Seepferdchen / 8. Grashuepfer / 9. Kohlmeise / 10. Eintagsfliege

(19) Der Lattenzaun (Christian Morgenstern)
Es war einmal ein Lattenzaun,
mit Zwischenraum, hindurchzuschaun.
Ein Architekt, der dieses sah,
stand eines Abends plötzlich da –
und nahm den Zwischenraum heraus
und baute draus ein großes Haus.
Der Zaun indessen stand ganz dumm
mit Latten ohne was herum,
ein Anblick gräßlich und gemein.
Drum zog ihn der Senat auch ein.
Der Architekt jedoch entfloh
nach Afri – od – Ameriko.

(20) Buchstabenmengen
Mögliche Lösungen
LA: Flair, Flora, Glanz, Julia, Klaus, Stola, Wolga, Kabul, Kalif, Qualm, Saldo, Salut
AS: Asien, Aspik, Faust, Knast, Maske, Waise, Wanst, Angst, Mensa, Oskar, Saite
SE: Arsen, Bluse, Brise, Fusel, Hirse, Mosel, Piste, Biest, Geist, Greis, Gleis

(21) Städte-Reime
z. B. München / Bayreuth / Berlin / Hannover / Bielefeld / Osnabrück / Stettin / Kiel / Emden / Gießen / Kassel / Gera / Füssen / Baden-Baden

(22) Tageskalender
1. kegelt; 2. Skat; 3. Segelt; 4. Alster; 5. Edelgas, 6. Gaeste, 7. (a) Asket (b)Steak

(23) Gegenstände und Eigenschaften
Mögliche Lösungen: Nähnadel – metallen, spitz, mit einem Loch, länglich / Wollknäuel – aufgewickelt, extrem biegsam, verstrickbar, weich / Teller – flach, aus Porzellan, zerbrechlich, meistens weiß / Humus – nährstoffreich, braunschwarz, bröselig, CO2-bindend / Bierflasche – gläsern, meist braun, durchscheinend, hohl

(24) Falsche Organe
Herz und Nieren; Ader; den Magen; von der Leber; eine ehrliche Haut; im Blut; auf dem Herzen; Herz oder Haut; aus der Haut; das Herz

(25) Wer wohnt hier?
Hund, Hanna, Hans, Hilde, Maus, Uschi, Klaus, Sarah

(26) Seniorenbeirat
84 / Förster / Kartenspiel / Enkel
80 / Beckmann / Sitzgymnastik / Tochter
79 / Rütten / Zeitungsrunde / Bruder
74 / Graf / Chor / Nachbarin

(27) Vogelflug

(28) Entschlüsseln Sie den Code
1. Fisch; 2. Stift; 3. Horst; 4. Stroh; 5. Frist; 6. Storch; 7. Christ; 8. Strich; 9. Schrot; 10. Frosch

(30) Doppelte Bedeutung
1. (F) Decke / 2. (I) Löffel / 3. (N) Mandel / 4. (G) Pony / 5. (E) Legende / 6. (R) Stich / 7. (H) Strom / 8. (U) Werk / 9. (T) Schonung / senkrechtes Lösungswort: FINGERHUT

(31) Gemeindefest
Verkauft 51,00 € / noch vorhanden 54,00 €

(33) Gestreifte Schals
Anton: blau und rot / Bert: grün und rot / Camillo: blau und gelb / Dennis: braun und gelb / Emil: braun und grün

(34) Buchstabe gesucht
1. Trittbrett (T), 2. Amazonas (A), 3. Brunnen (N), 4. Pizza (Z), 5. Mahnmal (M), 6. Tumult (U), 7. Ostsee (S), 8. Initiative (I), 9. Kuckuck (K), Lösungswort: Tanzmusik

(35) Wie verändert sich das Bild?
A – F (Kreuz) – C (Tür) – B (Vogel) – E (Busch) – D (Fenster)

(36) Hamburg in Zahlen
Einwohnerzahl: 1.851.430;
männl. Einwohner: 924.149;
Einwohner pro km²: 2.522;
Singlehaushalte: ca. 570.000;
Fläche in km²: 755,1;
Wasserfläche in %: 7,8;
höchster Berg: 116,1;
tiefste Bodenstelle: -0,8;
Anzahl der Stadtteile: 104;
Länge der Autobahnstrecken: 82;
Schulden: 35,267 Mrd.;
nächste Parlamentswahl: 2025;
Durchschnittstemperatur: 18,5;
Niederschlagsmenge: 804

(37) Wiesenpflanzen
Weidenröschen und Wolfsmilch, Taubnessel und Storchschnabel, Nelkenwurz und Gundelrebe, Bärenklau und Schafgarbe, Kornrade und Bärlauch, Küchenschelle und Knoblauchrauke, Zaunwinde und Ochsenzunge

(38) Stadt, Land, Fluss
Städte: Athen, Basel, Delft
Länder: Island, Malta, Nepal
Flüsse: Weser, Havel, Seine

(39) Bäckerhandwerk
1. Werk, 2. Wecker, 3. Kerker, 4. Backe, 5. kranke, 6. Drehbank, 7. Hackerbande, 8. Wrack, 9. Knabe, 10. waehrend

(40) Sprachliche Klein-igkeiten
z. B. Tiere (Glühwürmchen, Kaninchen, ...); Pflanzen/Blumen (Radieschen, Schneeglöckchen, ...) Essen & Trinken /Bäckerei & Café (Gummibärchen, Hähnchen, Stäbchen, Kännchen, ...) Baby & Kleinkind (Bäuerchen, Förmchen, Fläschchen, ...) Hausiere (Frauchen, Männchen, Pfötchen, ...) Körper (Grübchen, Ohrläppchen, ...) Märchen (Heinzelmännchen, Rotkäppchen, ...) Markierungen (Sternchen, Häkchen, ...) ...

Erstellt von Britta Buchholz, Regina Kraus und Gabi Rödl; Bundesverband Gedächtnistraining e. V.